



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)

402 (1.9.1931) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-356111](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-356111)

Die Herbsttagung der D.L.G.

Die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft in ihren Jahren mit ihrer Herbsttagung der Einladungs...

Die Hauptversammlung befaßt sich mit der Einwirkung der landwirtschaftlichen Verhältnisse in dieser innerhalb der letzten 25 Jahre.

Die Reichs-Abteilung legt die Wirtschaftsveränderungen dar, die die derzeitigen Verhältnisse von den süd- und westdeutschen Bauernbetrieben erfordern.

In diesem Sinne erörtert die Gewerbe-Kreisler-Abteilung Fragen im bäuerlichen Bereich und daneben die Bedeutung landwirtschaftlicher Handwerksbetriebe.

Die Beschlüsse zur Förderung der Landwirtschaft sind, indem sie die notwendige Umstellung des bäuerlichen Haushaltes vor Augen führt.

Wichtige Tierärztfragen kommen besonders auf dem Gebiet der Pferde- und Rinderzucht zur Sprache.

Die Obst- und Weinbau-Abteilung behandelt die Sortenwahl im Obstbau nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Als bemerkenswerter Punkt, eine in der Reichshauptstadt während der letzten Jahre die Witwe ist vor mehreren Jahren auf der Erde infolge Unbehaltens am Boden...

August Göller †

Ein hochverdienter Schulmann, Hauptlehrer a. D. August Göller, ist gestern nach dreiwöchiger Krankheitsdauer im 88. Lebensjahr heimlich entschlafen.

In den Tanz- und Theaterreisen, die im Rahmen der Turnvereine eingeführt wurden, und zur Begleitung turnerischer Übungen und Götter, der Musikanten des Vereins...

Die sehr Göller's Wirtin für das Schularbeiten anerkannt wurde, geht aus der Tatsache hervor, daß ihr der Reichsleiter und Mannheimer Lehrerturnverein zum Ehrenmitglied ernannt.

1918 konnte Göller in voller Mächtigkeits sein 50-jähriges Dienstjubiläum begehen. Die vielerlei Ehrungen, die ihm aus diesem Anlaß erwiesen wurden, waren der beste Beweis für die Verdienste...

Wieder zwei Globetrotter

Geht vormittag machten auf dem Marktplatz wieder zwei Globetrotter Station, um durch Kartenverkauf für das nötige Kleingeld für die Weltreise zu verdienen.

Der Bestand an Kraftfahrzeugen im Deutschen Reich

Im Deutschen Reich wurden am 1. Juli 1931 insgesamt 1.307.129 Kraftfahrzeuge, davon 792.075 Kraftwagen, 522.048 Personenkraftwagen und 103.072 Lastkraftwagen gezählt.

Dieserlei wird gefehlt

Uberschloßheim (Amt Dab), 1. Sept. Bei einem Einbruch in der Nacht zum 17. August in die Glarnerstraße Kramer hat sich einer der Eindringlinge beim Entweichen des Fensters die Hand verletzt.

Durch Missetat erheblich verletzt

Durch Missetat erheblich verletzt. Nach vorangegangener Wundheilung hat gestern abend ein 44 Jahre alter Hausarbeiter einen 60 Jahre alten Esq. 18 h in der linken Hand in der Unterhand mit einem Taschmesser in die Brust.

Freiwiliger Tod. Gestern früh wurde in der Jungbühlstraße ein dort wohnhafter, 40 Jahre alter, getrennt lebender Händler in seiner Küche tot aufgefunden.

KÜMMERN SIE SICH UM Jens Krogger ROMAN VON WILHELM SCHEIDER (Kopfsrad verstehen) 10

... habe schon mal eine Dame geküßt mit meinem Bestammel... aber bei Ihnen... geht es wie geküßt... hm, man sollte so was nicht für möglich halten...

kommen unanständiger Zustand... Da und wieder klappert die Schreibmaschine. Jetzt ist es zwölf Uhr. Frau Matschelt schaut gerade die Eier in einen Topf...

Bezirksrat Heidelberg

In den unter dem Vorsitz von Polizeidirektor Wehenaedt als Vertreter des Landrats am 12. und 13. August abgehaltenen Bezirksratsitzungen wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst...

Für die Gemeinden Altheudorf, Eppelheim und Sandhausen sind die Boranschüsse im Wege der Zwangsabfertigung festgelegt worden, wobei für die Gemeinden Eppelheim und Sandhausen der Zuschlag auf Bürgersteuer um 100 v. H. erfolgt wurde...

hellen Lutes sehr verzweigt ist. Der Ort eines, Eiroles. Als Frau Matschelt Herr Christian Edward hat vergilbte Karte überreicht, koste seine Frau über...

Der Diskontierung und Börseneröffnung

Die heute abend im erwarteten Diskontierung... Die Börseneröffnung...

Das deutsche Volksvermögen vor und nach dem Kriege

Von Dr. J. Wittrock-Mannheim

Der reichhaltige Vorrat des deutschen Volkes wurde... Die Vermögensverluste...

behalten einen Teil des durch Krieg und... Die Vermögensverluste...

Ablieferungspflicht für Devisen bis 5. September

Berlin, 1. Sept. (Wg. Dr.) Es wird darauf hingewiesen... Die Ablieferungspflicht...

Devisenliste S-8,5 v. D.

Berlin, 1. Sept. (Wg. Dr.) Die Devisen gestern... Die Devisenliste...

Reisen der Kriegsführung

1. Die gesamten Kosten der Kriegsführung betragen... Die Reisekosten...

Veränderung des Volksvermögens insgesamt

Im Jahre 1914 betrug das Volksvermögen... Die Veränderung...

Die Reichsregierung im Deutschen Reich

Die Reichsregierung im Deutschen Reich... Die Regierung...

Konkurs der Vereinigten Eisenhandlungen Gevelsberg

In der gestrigen Gläubigerversammlung... Der Konkurs...

Berliner Devisen

Table with columns for currency types and exchange rates. Includes entries for Gold, Silber, and various banknotes.

Kriegsverluste anderer Verbündeter

1. Dieser Verlustbericht... Die Kriegsverluste...

Die endgültige Bilanz des Weltkrieges

Die Amerikaner, Dr. Denis H. Fox... Die endgültige Bilanz...

Die Reichsregierung im Deutschen Reich

Die Reichsregierung im Deutschen Reich... Die Regierung...

Wieder rückgängiger Rheinverkehr

Im allgemeinen rückgängiger Bewegung... Der Rheinverkehr...

Veränderung des Volksvermögens insgesamt

Im Jahre 1914 betrug das Volksvermögen... Die Veränderung...

Umwandlung der Akzept- und Garantien

Die Stellen der Akzept- und Garantien... Die Umwandlung...

Schichte Konkurszinsen im August

Berlin, 1. Sept. (Wg. Dr.) Nach Mitteilung... Die Konkurszinsen...

Weiter rückgängiger Rheinverkehr

Im allgemeinen rückgängiger Bewegung... Der Rheinverkehr...

Veränderung des Volksvermögens insgesamt

Im Jahre 1914 betrug das Volksvermögen... Die Veränderung...

Umwandlung der Akzept- und Garantien

Die Stellen der Akzept- und Garantien... Die Umwandlung...

Getreidemarkt allgemein abgeschwächt

Starke Mähtenrückhaltung / Auch Roggen... Der Getreidemarkt...

Wieder rückgängiger Rheinverkehr

Im allgemeinen rückgängiger Bewegung... Der Rheinverkehr...

Veränderung des Volksvermögens insgesamt

Im Jahre 1914 betrug das Volksvermögen... Die Veränderung...

Umwandlung der Akzept- und Garantien

Die Stellen der Akzept- und Garantien... Die Umwandlung...

Getreidemarkt allgemein abgeschwächt

Starke Mähtenrückhaltung / Auch Roggen... Der Getreidemarkt...

Wieder rückgängiger Rheinverkehr

Im allgemeinen rückgängiger Bewegung... Der Rheinverkehr...

Veränderung des Volksvermögens insgesamt

Im Jahre 1914 betrug das Volksvermögen... Die Veränderung...

Umwandlung der Akzept- und Garantien

Die Stellen der Akzept- und Garantien... Die Umwandlung...

Getreidemarkt allgemein abgeschwächt

Starke Mähtenrückhaltung / Auch Roggen... Der Getreidemarkt...

Die Bedeutung des Städteheizwerkes für die Unabhängigkeit der Städte in der Energieversorgung

Von Dipl.-Ing. H. Taeschner, Mannheim

Die folgenden Betrachtungen sind unter dem Eindruck gewisser Vorgänge entstanden, welche sich im letzten Jahr im Zusammenhang mit dem Problem der Versorgung großer Städte mit elektrischer Energie abgezeichnet haben. Die Betrachtungen werden auf jeden Fall ein umso größeres Interesse erwecken, je mehr das Problem der Energieversorgung der Städte von einem großartigen, weitgehenden Standpunkt aus betrachtet wird und je weniger dringende Notwendigkeiten sachlicher oder persönlicher Natur für die Behandlung dieses Problems ausschlaggebend sind.

Die Versorgung der Großstädte mit elektrischer Energie ist unbedingt ein Problem von so großem Umfang und von einer derartigen Tragweite für die energiewirtschaftliche und finanzielle Souveränität der Kommunen, daß es nur großartig behandelt werden darf.

Es ist eine allgemein bekannte Tatsache, daß von allen kommunalen Einrichtungen in den weitaus meisten Fällen das städtische Elektrizitätswerk den größten Wertbeitrag abwirft. Neben und diesem Grunde sollte eine Stadtverwaltung alles daran setzen, diese lukrative Einnahmestelle in bestem Zustande zu erhalten und darauf bedacht sein, die Anlagen nach Möglichkeit in modernen Zustand zu versetzen, um sich hierdurch die Konkurrenzfähigkeit des eigenen Werkes gegenüber den Überlandwerken zu sichern. Die Tendenz der Überlandwerke, seien es rein private oder gemeinschaftliche Energieerzeugungsgesellschaften, ist allgemein bekannt. Sie geht dahin, die Städte zum Verbrauch immer größerer Fremdstrommengen zu veranlassen, wobei dann der Ausbau bzw. die Modernisierung des eigenen Werkes unterbleibt, mitunter sogar sein Fortbestehen in Frage gestellt wird. Auf jeden Fall verliert die erzielte Einnahmestelle der Stadt an Bedeutung, sie kann sich sogar in eine Verluststelle verwandeln, wenn die mit dem Überlandwerk abgeschlossenen Stromlieferungsverträge so beschaffen sind, daß das bestehende Elektrizitätswerk keine Reibhölzer nicht mehr zu verkaufen kann und hierdurch unwirtschaftlich arbeitet.

Hiervon spricht ein zweites, sehr wichtiges Moment für die Selbsthaltung des eigenen leistungsfähigen Werkes, nämlich die Sicherheit des Strombezuges. Die Unzuverlässigkeit des Fremdstrombezuges ist ein vielfach unrichtiger Punkt und die hierüber bestehenden praktischen Erfahrungen geben Aufschluß. Manier werden Klagen über ein Verlegen der Fremdstromlieferung gerade in der Zeit höchsten Energiebedarfes geführt. Demgegenüber bietet eine eigene leistungsfähige Zentrale bei festgelegtem Ausbau und ausgereicherter Betriebsführung eine außerordentlich große Sicherheit für die Stromlieferung, insbesondere dann, wenn diese Zentrale mit einer Städteheizung gekoppelt ist. Darauf wird später noch eingegangen.

Die zurzeit herrschenden finanziellen Nöte der Städte sind nun der Expansionspolitik großer Stromerzeugungsgesellschaften außerordentlich günstig und lediglich diesem Umstande ist es zuzuschreiben, wenn in der letzten Zeit manche notwendige Erweiterung städtischer Werke unterblieben ist und bei besten Stromlieferungsverträgen mit Überlandwerken abgeschlossen worden sind. In einigen Fällen brauchen die Städte hierbei kein Kapital aufzuwenden. In anderen Fällen helfen bezahlte Stromlieferungsverträge sogar den Städten an einem beträchtlichen Defizit im Haushalt heraus, da den Städten vom Überlandwerk ein namhafter Abschlag bezahlt wurde, den sich die Städte selbst in der Zeit höherer Weltmarktpreise nicht hätten beschaffen können. In dieser Art wurden Verträge zumungunsten der Städte abgeschlossen, denen Stromlieferungspreise zugrunde lagen, die über dem Preis der im eigenen Werke erzeugten Energie lagen. Die Differenz zwischen dem Preis für Fremdstrom und selbst erzeugtem Strom ist natürlich vertriehen. Man kann jedoch im allgemeinen annehmen, daß der Fremdstrom etwa 0,5-1 Pf. teurer als der im eigenen Werk erzeugte Strom ist. Nimmt man nun z. B. an, daß eine neu aufzustellende 10000 Kilowatt-Lampe jährlich 20000 Kilowattstunden liefert, so belaufen sich die jährlichen Erlöse bei der Erzeugung der elektrischen Energie im eigenen Werk und bei einer Preisdifferenz von 1 Pf. zu 20000 Mark.

Wing weitaus größere Ergebnisse gegenüber dem Fremdstrombezug ergibt sich jedoch immer dann, wenn das städtische Elektrizitätswerk mit einer Städteheizung gekoppelt ist. Allgemein kann man hierauf auch so ausdrücken:

Ein außerordentlich niedriger Stromerzeugungspreis wird sich immer dann ergeben, wenn mit der Erzeugung von elektrischer Energie die gleichzeitige Lieferung von Dampf für die Fabrikation oder Heizung kombiniert wird.

Das ist im folgenden erläutert: Das Wesentliche des Städteheizwerkes besteht in der zentralen Erzeugung von Wärme. Schon lange hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, daß diese Art der Wärmeerzeugung bedeutend wirtschaftlicher gegenüber der Wärmeerzeugung an vielen einzelnen Feuerstellen ist. Der wirtschaftliche Vorteil der Städteheizung liegt zunächst ohne weiteres in dem durch die zentrale Wärmeerzeugung ersichtbaren höheren Wirkungsgrad der Dampfessel. Während der mittlere Wirkungsgrad einer privaten Wärmeerzeugungsanlage, eines Zentralheizwerkes, nicht mehr als 60 bis 70 v. H. beträgt, werden die Anlagen in den großen Werken des Städteheizwerkes mit einem Wirkungsgrad von etwa 80 v. H. verfeuert. Weiterhin können in der Wirtschaftsanlage auch minderwertige und daher billige Brennstoffe wirtschaftlich verfeuert werden, während dies in den kleinen Einzelwerken, wenn überhaupt, so nur mit außerordentlichem Wirkungsgrad möglich ist.

Hiervon spricht ein zweites, sehr wichtiges Moment für die Selbsthaltung des eigenen leistungsfähigen Werkes, nämlich die Sicherheit des Strombezuges. Die Unzuverlässigkeit des Fremdstrombezuges ist ein vielfach unrichtiger Punkt und die hierüber bestehenden praktischen Erfahrungen geben Aufschluß. Manier werden Klagen über ein Verlegen der Fremdstromlieferung gerade in der Zeit höchsten Energiebedarfes geführt. Demgegenüber bietet eine eigene leistungsfähige Zentrale bei festgelegtem Ausbau und ausgereicherter Betriebsführung eine außerordentlich große Sicherheit für die Stromlieferung, insbesondere dann, wenn diese Zentrale mit einer Städteheizung gekoppelt ist. Darauf wird später noch eingegangen.

Die zurzeit herrschenden finanziellen Nöte der Städte sind nun der Expansionspolitik großer Stromerzeugungsgesellschaften außerordentlich günstig und lediglich diesem Umstande ist es zuzuschreiben, wenn in der letzten Zeit manche notwendige Erweiterung städtischer Werke unterblieben ist und bei besten Stromlieferungsverträgen mit Überlandwerken abgeschlossen worden sind. In einigen Fällen brauchen die Städte hierbei kein Kapital aufzuwenden. In anderen Fällen helfen bezahlte Stromlieferungsverträge sogar den Städten an einem beträchtlichen Defizit im Haushalt heraus, da den Städten vom Überlandwerk ein namhafter Abschlag bezahlt wurde, den sich die Städte selbst in der Zeit höherer Weltmarktpreise nicht hätten beschaffen können. In dieser Art wurden Verträge zumungunsten der Städte abgeschlossen, denen Stromlieferungspreise zugrunde lagen, die über dem Preis der im eigenen Werke erzeugten Energie lagen. Die Differenz zwischen dem Preis für Fremdstrom und selbst erzeugtem Strom ist natürlich vertriehen. Man kann jedoch im allgemeinen annehmen, daß der Fremdstrom etwa 0,5-1 Pf. teurer als der im eigenen Werk erzeugte Strom ist. Nimmt man nun z. B. an, daß eine neu aufzustellende 10000 Kilowatt-Lampe jährlich 20000 Kilowattstunden liefert, so belaufen sich die jährlichen Erlöse bei der Erzeugung der elektrischen Energie im eigenen Werk und bei einer Preisdifferenz von 1 Pf. zu 20000 Mark.

Vor einer Umwälzung im Schießwesen

Die Halger-Ultra-Patronen: 1740 m Sekunden-Anfangsgeschwindigkeit

Eine Erfindung von allgemeiner Tragweite, welche eine Umwälzung im gesamten Schießwesen zur Folge haben kann, ist dem Rieker Oberingenieur H. Gerlich gelungen. Mit der von ihm konstruierten Halger-Ultra-Patrone hat er vor 8 Monaten auf dem Gelände der Deutschen Versuchsanstalt für Schießwaffen in Berlin-Charlottenburg Anfangsgeschwindigkeiten von 1740 Meter pro Sekunde erzielt. Hierdurch wird die Geschwindigkeit der leistungsfähigsten 6,5-8 Millimeter-Militärpatronen um 600 m/Sec. übertrafen. Vor einigen Wochen ist es dem Erfinder bei neuen Versuchsversuchen mit der gleichen 7 mm-Ultra-Patrone seinen Rekord um ein Erhöhen um 100 m/Sec. gelungen. Er erzielte Anfangsgeschwindigkeiten bis zu 1740 m/Sec. Damit hat er die Leistungen der modernsten Militärpatronen um das Doppelte überboten und hat eine Verdreifung hinsichtlich der lebendigen Kraft erzielt.

Die Herr Gerlich unläßlich eines Interviews verleierte, glaubt er bei weitem hinaus der Halger-Ultra-Patrone die Anfangsgeschwindigkeit bis auf 2000 m/Sec. zu heigern. Trotz dieser im Exzess gesteigerten Leistung, sind die Leistungen des Ultra-Patrons erheblich kürzer, als bei den normalen Mäßen des bisherigen Typs, von denen es sich äußerlich in keiner Weise unterscheidet. Auch ist es

dem Gerlich gelungen den Gendruck und das Gesamtgewicht der Patrone beträchtlich herabzusetzen. Diese Erfindung ist deshalb eine so große Bedeutung beansprucht, weil sie sich auf sämtliche Arten von Feuerwaffen, welche mit Treibgasen und Prellluft arbeiten, anwenden läßt: auf Torpedobauhohlröhre ebenso wie auf Gewehre, Maschinengewehre und Geschütze aller Art. Von einschneidender Bedeutung werden die Halger-Ultra-Methoden für den Bau von Flugzeugabwehrgeschützen, weil diese eine besonders hohe Anfangsgeschwindigkeit erfordern. Ohne das eine Erhöhen des Kalibers notwendig ist, läßt sich diese Leistung auf bei langröhrenigen und großkalibrigen Schießwaffen anbringen. Besonders im Genet ist die Tatsache, daß bei den Ultra-Patrons der Mäßenröhren auf ein Minimum abgemindert und teilweise neutralisiert wird. Deshalb würden sich an den Geschützen Kalosch und Gewicht der Inerzialschwenk- und Rohrstütz-Apparate erheblich verringern lassen.

Diese Erfindungen Gerlichs eröffnen ganz neue Perspektiven. Sie sind bereits von Schießsportvereinigungen des Reichsvereins für Schießsport und Artillerieversuchsamt begutachtet worden. Hoher praktischer Wertung würden die im Verfaller Vertrag getroffenen Vereinbarungen nicht im Wege stehen.

Während in Amerika häufig vorwiegend die erste Kaskadenform zu finden ist, hat sich in Deutschland die letztere ausgebildet. In den deutschen Städteheizwerken wird also Dampf und elektrische Energie erzeugt und hiermit die wirtschaftliche Lösung des Heizungsproblems herbeigeführt. Wenn nämlich überhaupt einmal Dampf erzeugt wird, so ist der Kohlenverbrauch auf 1 kg Dampf bezogen, nahezu gleich groß, gleichgültig, ob nur Dampf von niedriger Spannung, wie er für die Heizung benötigt wird, oder aber Dampf von hoher Spannung erzeugt wird, der in Dampfturbinen durch Expansion auf den Dampfdruck elektrische Energie erzeugt. Im Städteheizwerk wird hieraus hochspanniger Dampf von etwa 20-30 Atmosphären erzeugt. Dieser wird dann entweder als Abdampf von Gegenstromturbinen oder als Entnahmedampf von Entnahmeturbinen mit einer Spannung von etwa 3-4 Atmosphären in das Heizungsnetz geleitet. Die durch die Expansion erzeugte elektrische Energie, die man als Abfallenergie bezeichnet, kann billig verkauft werden.

Aus der Rundfunk-Statistik

Deutschland erst an 7. Stelle

Am Anfang der Deutschen Funkausstellung in Berlin gibt das geschäftsführende Bureau, Mitglied des Verbandes der Funkindustrie, Dr. Erwin Michel, eine Darstellung der Entwicklung der Funkwirtschaft, der wir folgende entnehmen: Anfang 1930 betrug die Zahl der Rundfunkteilnehmer in der Welt rund 200 Millionen, d. h. bei einer Weltbevölkerung der Erde mit 1,6 Milliarden entfielen 17 Rundfunkteilnehmer auf 1000 Einwohner. Bei einer Annahme von durchschnittlich 4 Personen je Haushaltung lag in von 1000 Haushaltungen mit Rundfunkanlagen versehen. An erster Stelle in der Rundfunkliste steht Nord- und Mittelamerika mit 88 Millionen, an zweiter Stelle Europa mit 45 und erst an dritter Stelle Asien mit 34 Millionen, an vierter Stelle Südamerika mit 10 Millionen. An der Spitze der Länder mit größter Rundfunkliste steht Dänemark, da hier bereits rund 50 v. H. aller Haushaltungen am Rundfunk angeschlossen sind. An zweiter Stelle stehen die Vereinigten Staaten mit 44 v. H. Beteiligung der Haushaltungen am Rundfunknetz. Es folgen dann Schweden, Großbritannien, Österreich, Dänemark und erst an sechster Stelle Deutschland.

Nach den Mählungen am 1. April 1931 wurden in Deutschland über 17 Millionen Rundfunkteilnehmer ermittelt, d. h. 24,3 Millionen, bezogen auf 100 Haushaltungen. Im vorhergehenden Jahre war die gleiche Ziffer mit 21,1 festgesetzt worden, jedoch die Ausbreitung des Rundfunks in Deutschland auch trotz allgemeiner Konjunkturschwankungen erhebliche Fortschritte gemacht hat. Der Abzug von Funkgeräten im Jahre 1930 gegenüber dem Vorjahre trotz harter Wirtschaftslage des allgemeinen deutschen Volkswirtschaftswesens betrug, und zwar sowohl wert als mengenmäßig um ungefähr 30 v. H. Es ist allerdings Tatsache, daß die Zahl der Industrie- und Handelsetzwerke sich im nächsten Jahre und die abgesetzten Einflüsse eine erhebliche Bedeutung erlangen, nämlich die Schaffung verbesserter Empfangsbedingungen.

Was die Exportfähigkeit der deutschen Funkindustrie betrifft, so gelang es, die Anzahl von 61000 Doppelgeräten im Jahre 1929 auf rund 75000 Doppelgeräten im Jahre 1930, also um 24 v. H. zu heigern. Der Wert der Ausfuhr lag von 1929 auf 1930 von 60 auf 78 Millionen Reichsmark, also um 30 v. H. Auch das erste Halbjahr 1931 weist gegenüber dem ersten Halbjahr 1930 wiederum eine Exportsteigerung auf, und zwar mengenmäßig um 24 v. H., wertmäßig um 10 v. H. Da aber durch Vollenbündung von Vorkriegsgeräten einzelne Auslandsmärkte verfallen oder erheblich eingezogen werden dürften, so werden die Bemühungen um die Erweiterung und um die Vergrößerung neuer Exportmärkte besonders vergrößert werden müssen, zumal der Inlandsbedarf eine Verminderung erfahren wird.

Elektrischer Stuhl für Fliegen und Mücken

Beträchtliche Aufregung in den Kreisen der Fliegenden Ungelerten dürfte die Nachricht hervorgerufen haben, daß die Fliegen, Mücken und Wespen neuerdings auch mit dem elektrischen Strom zu Tode gezwungen wird, und zwar in recht primitiver Weise. Eine Elektrofliegen- und Wespenapparat herbeigeführt, die weder die Lichtkraft noch die Anwesenheit der lästigen Fliegenfänger besitzen, unanfällig sind und bei unbedeutender kleine Strommengen verdrängen.

Es handelt sich um zwei verschiedene Apparate, von denen der eine zur Vertilgung von Fliegen und Wespen, der andere zur Vertilgung von Mücken bestimmt ist. Der Fliegenvertilger besteht aus einem luftdichten Aluminiumkasten mit einem Zylinder aus Zinnblech, der mit Kupferblech umwickelt ist. In die Zinne kommt Honig, Zucker oder Obst als Köder; dann wird der Apparat mit der nächsten Stubenluft verbunden, und die von ihm ausgehenden elektrischen Fliegen werden, sobald sie den Köder berühren, einem elektrischen Schlag ausgesetzt. Die Fliegen werden durch den Schlag durch einen Vorfallwiderstand gelichtet, welche diesen ist der Fliegen für Menschen vollkommen unbedenklich und demnach auch für Haustiere. Ein Stuhl für Wespen besteht aus demselben Material, nur wird statt Zucker als Köder elektrische Licht als Köder benutzt. Der Wespenvertilger besteht aus einem luftdichten Aluminiumkasten mit einem Zylinder aus Zinnblech, der mit Kupferblech umwickelt ist. In die Zinne kommt Honig, Zucker oder Obst als Köder; dann wird der Apparat mit der nächsten Stubenluft verbunden, und die von ihm ausgehenden elektrischen Wespen werden, sobald sie den Köder berühren, einem elektrischen Schlag ausgesetzt. Die Wespen werden durch den Schlag durch einen Vorfallwiderstand gelichtet, welche diesen ist der Wespen für Menschen vollkommen unbedenklich und demnach auch für Haustiere.

* Selbsttätige elektrisches Wanderschloß. Ein Unachtsamkeit vieler Haushalter, beim Verlassen der Häuser die Haustüre nicht zu schließen, hat schon vielen Gelegenheitsdieben die Möglichkeit gegeben, sich unbemerkt in Häuser einzufinden. Ein neues selbsttätiges elektrisches Wanderschloß soll hier Abhilfe schaffen. Durch dieses Schloß wird die Tür, nachdem sie von einem bestimmten Personen mit dem Schlüssel geöffnet wurde, automatisch wieder geschlossen, ohne daß die betretenden Person selbst irgendwelchen Aufwand zu machen hat für alle Spannungen, sowohl für Gleichstrom als auch für Wechselstrom, geliefert.

Moderne Schweißmittel

Das Neueste Universal-Schweißmittel

Wohl auf keinem Gebiete moderner Fertigung und Wiederherstellung werden noch vereinzelt beste Erfolge mitunter von alten Methoden unterbrochen. Hierbei nehmen eine besondere Stellung in der modernen Schweißtechnik die sogenannten Flammen- und Reinigungsmittel ein. Die vielen auf dem Markt befindlichen Mittel beweisen die Notwendigkeit eines wirklich brauchbaren Mittels. Die bisherige Verwendung beschränkte sich fast immer nur auf eine Metallart, was zweifellos auf einen wirtschaftlichen Nachteil hinweist. Durch das Neueste Schweißmittel wurde aber auf Grund langjähriger Erfahrungen eine völlig neue Situation geschaffen, die von größter beachtenswerter Bedeutung ist in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht. Als Flammenmittel wird hier eine Flüssigkeit verwendet, in der Dampfdruck eine wirksame Lösung von Metallionen und sind Oxidation durch die intensive Wärme Wirkung des Mittels vollständig ausgeschlossen, denn die Oxide werden nicht verjagt, sondern als Fremdkörper ausgeschieden, was besonders bei Aluminiumschweißungen auffallend ist.

Die Festigkeit der Schweißstelle entspricht dem ursprünglichen Material mit nicht viel weniger als 100 Prozent Haltbarkeit. Die Schweißstelle ist sauber, homogen, weiß, biegsam, hart und formverträglich. Dieses Universalmittel bewirkt alle Metalle, wie Aluminium, Guss, Messing, Stahl, Eisen, Nickel, Kupfer und ist eine Nacharbeit von sämtlichen Metalle zu. Außerdem kann es nach dem Schweißen gebohrt, gebohrt, gebohrt und gefeilt werden. Geschweißtes Aluminium, Messing oder

Kupfer kann man entsprechend hämmern, walzen, ziehen, pressen. Der Unterschied in den Werten für Zug- und Bruchfestigkeit bei geschweißten und ungeschweißten Metallen zeigt sich so gering, daß praktisch von einer völligen Gleichwertigkeit der Festigkeitseigenschaften gesprochen werden kann. Das neue Universal-Schweißmittel ist von ersten Autoritäten begutachtet und hat begünstigte Aufnahme und Würdigung in Fachkreisen gefunden.

Ingenieur M. Simons, Mannheim-Rheinau.

* Trapez-Schallkammer — ein neues Radiogerät. Mit einem neuen Schallkammer, der durch Neutropen erzeugt ist, hat eine rheinische Firma ein Trapezschallkammer auf den Markt gebracht, das sich bereits viele Freunde erworben hat. Der neue Apparat, ein Mittelstück zwischen Schallkammer und Lautsprechergehäuse, verhält sich trotz seiner kleinen Maße von 75 mal 50 Zentimetern über eine außerordentliche Lautstärke. Der Trapez-Schallkammer hat das Schloß unter an der Vorderseite des Schallkammers, nicht wie bisher in der Mitte, und ist unten durch einen dreieckigen Boden verschlossen, so daß hinter dem Schallkammer ein reichlicherer Raum entsteht, durch den ebenso wie durch den vorderen Schallkammer die Schallwellungen abgeleitet werden. Der Apparat wird in einer Himmelhöhle eingebaut und durch Hohlkreisen mit den beiden anliegenden Himmeln verbunden, so daß sich die Schallwellen auch an den Himmeln entlang fortbewegen. Durch diese dreifache Fortbewegung der Schallwellen werden Lautstärke und Tonhöhe erheblich verbessert.

Gerichtszeitung

Zu 210 873 Marx Geldstrafe verurteilt:

Der dem Amtsgericht Rechf hatten sich die Verkäufer Ferdinand Schaffarz aus Straßburg und Kaufmann Ernst Marx aus Mülheim wegen Falschunterzeichnung zu verantworten. Wegen der Falschunterzeichnung der Angeklagten — damals Inhaber der Firma Marx u. Co. in Rechf — eine 2000 Liter französische Rotweine über die Grenze gebracht, indem sie die Falschunterzeichnung der Besatzungsbehörde, die sie mit Wein zu befüllen hatten, verwendeten. Der Wein wurde in Weinhandlungen in Baden und der Pfalz zum Preis von 20 Pf. je Liter weiterverkauft. Nach Aufhebung der Schmutz durch die Zollbehörden wurde freigegeben. Die Angeklagten wurden verurteilt, jede Stellung einer Kaufmann oder später wieder freizugeben. Wegen des Strafgebots des Hauptanwaltes haben beide Antrag auf richterliche Einstellung gestellt, den Marx vor Eintritt in die Verhandlung zurückgenommen hat. Das Urteil gegen die nicht erschienenen Angeklagten lautet für Ferdinand Schaffarz auf eine Geldstrafe von

210 873 A bzw. 188 Tage Gefängnis. Zugleich wurde die Einleitung des beschlagnahmten Weines angedroht. Bezüglich der Weinmenge, die nicht mehr beschlagnahmt werden konnten, wurde auf eine Wertersatzstrafe von 21 000 A erkannt.

18 Monate Gefängnis wegen gefährlicher Körperverletzung

Am 12. Juni kam in Birmaiden der 47jährige verheiratete Tagelöhner Heinrich Brisch in betrunkenem Zustand nach Hause, wo er Streit hatte. Als er gerade einen Mann mit einem Hammer bedrohte, kam sein Stiefsohn Josef Prossardi dazu, der ihm Vorhalte machte und schließlich mit einer Faustkeule gegen ihn schlug. Daraufhin eilte der Angeklagte Brisch in seine Wohnung und holte ein Messer, das er seinem Stiefsohn, der sich in Sicherheit bringen wollte, mit solcher Wucht auf den Kopf schlug, daß er demselben niederstürzte. Durch den Schlag wurde die Schädelkapsel zertrümmert. Der Verletzte wurde ins Krankenhaus gebracht, wo er einige Tage in Lebensgefahr schwebte. Brisch hatte sich nun vor dem Schöffengericht Birmaiden wegen vorräuberlicher gefährlicher Körperverletzung zu verantworten. Das Gericht verurteilte ihn zu einem Jahr (18 Monate) Gefängnis und ordnete Haftstrafe an.

3 Strafbefehl für Nationalsozialisten. Durch Strafbefehl wurden eine Anzahl Nationalsozialisten, die in Wahlmatten Mitglieder der SPD tätig gegangenen hatten zu Gefängnisstrafen von 1 bis 3 Monaten verurteilt.

Was hören wir?

Mittwoch, 2. September

- 7.45: Frankfurt: Sinfoniker.
- 7.55: Langenberg: Morgenkonzert (Catalani, Liszt, Schubert u. a.).
- 10.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 10.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 10.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 10.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 11.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 11.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 11.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 11.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 12.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 12.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 12.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 12.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 13.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 13.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 13.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 13.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 14.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 14.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 14.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 14.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 15.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 15.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 15.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 15.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 16.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 16.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 16.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 16.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 17.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 17.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 17.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 17.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 18.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 18.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 18.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 18.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 19.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 19.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 19.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 19.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 20.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 20.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 20.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 20.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 21.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 21.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 21.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 21.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 22.00: Stuttgart: Sinfoniker.
- 22.15: Stuttgart: Sinfoniker.
- 22.30: Stuttgart: Sinfoniker.
- 22.45: Stuttgart: Sinfoniker.
- 23.00: Stuttgart: Sinfoniker.

Nach dem Ausland

- 14.00: Berlin: Sinfoniker.
- 14.15: Berlin: Sinfoniker.
- 14.30: Berlin: Sinfoniker.
- 14.45: Berlin: Sinfoniker.
- 15.00: Berlin: Sinfoniker.
- 15.15: Berlin: Sinfoniker.
- 15.30: Berlin: Sinfoniker.
- 15.45: Berlin: Sinfoniker.
- 16.00: Berlin: Sinfoniker.
- 16.15: Berlin: Sinfoniker.
- 16.30: Berlin: Sinfoniker.
- 16.45: Berlin: Sinfoniker.
- 17.00: Berlin: Sinfoniker.
- 17.15: Berlin: Sinfoniker.
- 17.30: Berlin: Sinfoniker.
- 17.45: Berlin: Sinfoniker.
- 18.00: Berlin: Sinfoniker.
- 18.15: Berlin: Sinfoniker.
- 18.30: Berlin: Sinfoniker.
- 18.45: Berlin: Sinfoniker.
- 19.00: Berlin: Sinfoniker.
- 19.15: Berlin: Sinfoniker.
- 19.30: Berlin: Sinfoniker.
- 19.45: Berlin: Sinfoniker.
- 20.00: Berlin: Sinfoniker.
- 20.15: Berlin: Sinfoniker.
- 20.30: Berlin: Sinfoniker.
- 20.45: Berlin: Sinfoniker.
- 21.00: Berlin: Sinfoniker.
- 21.15: Berlin: Sinfoniker.
- 21.30: Berlin: Sinfoniker.
- 21.45: Berlin: Sinfoniker.
- 22.00: Berlin: Sinfoniker.
- 22.15: Berlin: Sinfoniker.
- 22.30: Berlin: Sinfoniker.
- 22.45: Berlin: Sinfoniker.
- 23.00: Berlin: Sinfoniker.

Statt besonderer Anzeige

Tieferschüttert teilen wir Freunden und Bekannten mit, daß meine liebe Gattin, unsere herzensgute treubesorgte Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Tante, Frau

Friederike Hundemer

geb. Wenz

geb. 2. 9. 1866, gestern abend unerwartet rasch, nach längerer schwerer Krankheit aus einem arbeitsreichen Leben sanft verschieden ist.

Mannheim (G 5, 7), den 1. September 1931.

In tiefstem Schmerz:

**Georg Hundemer
Paula Hundemer
Laura Hundemer
Erna Hundemer
Arthur Hundemer und Frau Emmel.**

Die Beerdigung findet Donnerstag, 2. Sept. 1931, nachm. 10 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Bei Schmerzen

Kopfschmerzen, Migräne, Rheuma- u. Nervenschmerzen, Muskel- und Zahnschmerzen sowie Grippe sofort nur

HERBIN-STODIN

Tabletten oder Kapseln, welche bei guter Bekömmlichkeit unübertroffen sind.

Fragen Sie Ihren Arzt.

In den Apotheken erhältlich zu RM. 0,60, RM. 1,10, RM. 1,75 RM. 2.—. Best.: Dimech an pheryl, pben. Löh. Proben kostenlos. R. O. Albert Weber, Fabrik pharm. Präparata, Magdeburg.

Tafel-Silber-Bestecke

massiv, 800 gest. degl. mit stärkster 100 Fein-Silberanfrage, allergünstigste Preise z. B.

Compl. 72 teill. Garnitur Mk. 115.— mit 100er Fein-Silber-Aufsatz. Modernste Küchengeräte in schwerer vornehmster Ausführung. 20 Jahre Garantie auf jedes Stück. Langfristig. Ratenzahlungen ohne jede Anzahlung direkt an Private. Katalog und höchste Referenzen sofort kostenlos. 517

Moellers & Co.,
Fabr. feinster Bestecke, Solingen

Miele

Staubsauger Modell L.

Bakelit-isoliert

Stromaufnahme 150 Watt
Große Saugwirkung
Gefälliges Aussehen
Mahagonifärbig
Leiser Lauf

Dreis. RM 35.—



Mielewerke A.G.
Mannheim, O 5.3 Fernruf 23438
Ueber 2000 Werksangehörige

Unser lieber, unvergesslicher Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

August Göller

Hauptlehrer i. R., Ehrenmitglied des Badischen, Karlsruher und Mannheimer Lehrerturnvereines

ist am 30. August 1931 nach einem arbeitsreichen, gesegneten Leben, im Alter von 87 1/2 Jahren, von uns gegangen.

Mannheim (Traiteurstr. 46), den 1. September 1931.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Fr. Göller, Hauptlehrer

Die Beisetzung fand in aller Stille statt. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Verkäufe

Kurz-, Weiß- u. Wollwarengeschäft
zu verkaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Hoheleig. Schlafzimmer
Küchen, Bad, Schrank, gute Ausstattung, fast gebrauch. ganz hübsch abzugeben. *330
Halle 511, D. 11.

Lebensmittelgeschäft
Wohnzimmer
bestehend aus Sofa, Tisch, Stühlen, Schrank, etc. zu verkaufen. Preis 100.—. *331

Besonders billig!
Pianos
Eberl (Eberl & Sohn), Schwanau, (Halle 5) verkaufen. 1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *332

W. Ohnesorg, C 1, 14

Marken-Piano
(Halle 5) verkaufen. 1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *333

Piano
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *334

Zündapp-Motorrad
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *335

Speisezimmer
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *336

Motorrad
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *337

Kinderklappwagen
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *338

Speisezimmer
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *339

Motorrad
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *340

Kinderklappwagen
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *341

Speisezimmer
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *342

Motorrad
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *343

Kinderklappwagen
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *344

Speisezimmer
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *345

Motorrad
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *346

Kinderklappwagen
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *347

Speisezimmer
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *348

Motorrad
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *349

Kinderklappwagen
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *350

Kauf-Gesuche

Geschäfts-Kauf!
Lebensmittel- od. Milchgeschäft
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Speise-Zimmer
1500.—, 1200.—, 1000.—, 800.—, 600.—, 400.—, 200.—. *336

Immobilien
Ein- oder Zweifamilienhaus
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Geschäfts- u. Wohnhaus
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Unterricht
Mathematik
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Zu verkaufen:
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Radio
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kugeln, unter G. D. 20 an die Geschäftsstelle. *302

Kleiderschrank
zu kaufen. Preisverteilung über 2000 Stk. Kug

